



RedVital
SALUD

Wie wird der Schmerz bei Kindern gemessen?

Der Schmerz ist als eine unangenehme Sinneswahrnehmung und emotionale Erfahrung definiert, der im Zusammenhang mit einer Verletzung eines Körperbereiches steht.

Warum ist es wichtig die Schmerzintensität zu messen?

Um den Schmerz bei Kindern richtig zu behandeln, müssen wir die Schmerzintensität kennen. Es wird uns helfen, ihre Wahrnehmungen und Verhaltensweisen zu verstehen. Außerdem werden wir dadurch aufmerksam gemacht, da der Schweregrad vieler Krankheiten, unter anderem, durch die Schmerzintensität bestimmt wird.



Wie wird der Schmerz gemessen?

PARAMETER

GESICHTSAUSDRUCK

0	2	3
entspannt, neutraler Ausdruck	stirnrunzeln, zurückgezogen	angespannter Kiefer, Kinnschmerzen

BEINE

Normalstellung, entspannt	unwohl, unruhig, angespannt	strampeln

AKTIVITÄT

ruhig, bewegt sich normal	zappeln, Schaukeln, angespannt	gekrümmte Körperhaltung, Steifheit oder krampfartige Bewegungen

WEINEN

weint nicht und quengelt nicht	beruhigt sich durch eine Stimme oder Umarmung	schwer zu trösten oder zu beruhigen

TROSTFÄHIGKEIT

ruhig	beruhigt sich durch eine Stimme oder Umarmung	schwer zu trösten oder zu beruhigen

0	1-2	3-5	6-8	9-10
kein Schmerz	leichter Schmerz	mäßiger Schmerz	starker Schmerz	unvorstellbarer Schmerz

OBJEKTIVE MAßSTÄBE

Die Einstellungen und Verhaltensweisen der Kinder gegenüber Schmerzen werden durch die direkte Beobachtung bewertet. Die Skala FLACC wird am häufigsten verwendet, vor allem bei Säuglingen und Kleinkindern zwischen 0 und 4 Jahren.



SUBJEKTIVE MAßSTÄBE

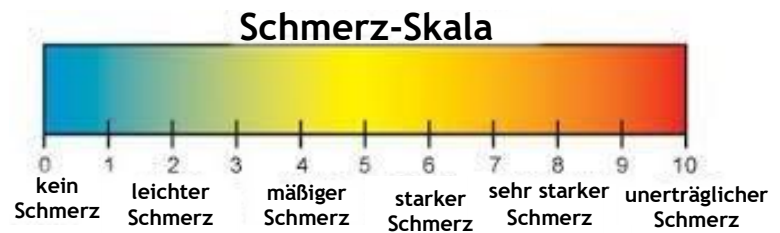
5 -7 Jahre



Das Kind sagt uns durch seine **GESICHTSZÜGE**, wie groß der Schmerz ist. Die Gesichter zeigen uns, wie intensiv der Schmerz sein kann. Sie zeigen mit zunehmender Anzahl eine größere Schmerzintensität.

Älter als 8 Jahre

Ältere Kinder, Jugendliche und Erwachsene können Schmerzen mit einer einfachen **NUMERISCHEN SKALA** von 0 bis 10 bewerten, wobei 0 für keine Schmerzen und 10 für starke Schmerzen steht.



Weitere Anzeichen, die auf Schmerzen hinweisen

Weitere Verhaltensweisen, die bei einem Kind auf Schmerzen hinweisen sind folgende:

- Unerklärliches Weinen oder Quängeln.
- Weniger Bewegung.
- Essen verweigern.
- Häufigere Kontaktsuche zu den Eltern.
- Das Kind berührt wiederholt einen bestimmten Körperbereich, hält ihn fest oder vermeidet eine Körperstelle mit etwas anderen zu berühren.

Bei Zweifeln an der Einschätzung oder Herkunft eines Schmerzsymptoms, ist es immer ratsam einen Kinderarzt aufzusuchen.



Quelle: Asociación Española de pediatría. Escala de FLACC. Escala de Wong-Baker.